

MITTEILUNGSBLATT

für die Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

www.vg-kallmuenz.de

Mitgliedsgemeinden:

Gemeinde Duggendorf

www.duggendorf.de



Markt Kallmünz

www.kallmuenz.de



Gemeinde Holzheim a. Forst

www.holzheim-a-forst.de



Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz, Keltenweg 1, 93183 Kallmünz · Telefon (09473) 9401-0
Telefax (09473) 9401-19
e-mail: poststelle@vg-kallmuenz.de

Öffnungszeiten: vormittags Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00–12.00 Uhr
nachmittags Dienstag von 13.30–17.00 Uhr, Donnerstag von 13.30–18.00 Uhr, Mittwoch ganztägig geschlossen

Bitte um Beachtung:
Am Mittwoch ist die Verwaltungsgemeinschaft ganztägig geschlossen.

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe: → Annahmeschluss jeweils 10 Minuten vor Ende der Öffnungszeit!

Kallmünz	Duggendorf	Holzheim a. Forst
Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr	Freitag von 14.00 bis 16.30 Uhr	Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr
Freitag von 12.30 bis 16.30 Uhr	Samstag von 9.30 bis 12.00 Uhr	Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr	von Mai bis einschl. Oktober	von Mai bis einschl. September
	Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr	Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr
	nur Grüngutanlieferungen	

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei Kallmünz jeden Dienstag von 16.00 bis 19.30 Uhr, Donnerstagsausleihe siehe Aushang Bücherei 7.45–12.15 Uhr, Donnerstag 16.30–18.30 Uhr, Ferienzeiten nur donnerstags geöffnet.

44. Jahrgang

Juni 2023

Nr. 6

Die Verwaltungsgemeinschaft ist am Freitag, 9. Juni 2023 ganztägig geschlossen.

Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Hört Ihr Kind richtig? Spricht Ihr Kind altergemäß?

Pädagogisch-audiologischer Sprechtag am Gesundheitsamt Regensburg

Wir nehmen uns Zeit und bieten für Kinder ab dem 3. Lebensjahr mit Auffälligkeiten in der Hör- und Sprachentwicklung kindgerechte und kostenlose Sprachtests und Hörüberprüfungen an.

Am Ende des 5. Lebensjahres kann außerdem ein Screening-Test zur Beurteilung einer möglichen Auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung durchgeführt werden. Nach Abschluss der Überprüfung erhalten die Eltern in einem Informationsgespräch Hinweise und Empfehlungen zum weiteren Vorgehen.

Bei Interesse können Sie sich hier am Gesundheitsamt über unsere Termine informieren und sich anmelden.

Tel.: 0941 / 4009 - 724.

Dies ist ein Angebot der Pädagogisch-audiologischen Beratungsstelle des Instituts für Hören und Sprache in Straubing (www.ifh-straubing.de) in Zusammenarbeit mit den Gesundheitsämtern Niederbayern und Oberpfalz.

Termine immer am Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Nächster Termin am: 13.07.2023.

Staatliches Landratsamt, Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg

Die Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz verstärkt das Team



Gemeinschaftsvorsitzender und Erster Bürgermeister Ulrich Brey begrüßt drei neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz. Frau Nadja Schiedrich und Marion Bengler werden im Sekretariat und Vorzimmer eingesetzt und Herr Jonas Thibaut ist im Bürgerbüro tätig. Der Geschäftsstellenleiter, Herr Uwe Auburger und Personalratsvorsitzende Birgit Feicht heißen die neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen und wünschen viel Erfolg und alles Gute für die berufliche Zukunft bei der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz.

Gez. Ulrich Brey
Gemeinschaftsvorsitzender;
Erster Bürgermeister

Bildrechte Markt Kallmünz

Wahlhelfer/innen gesucht!

Am Sonntag, 08. 10. 2023

finden in Bayern die Landtagswahlen und die Bezirkstagswahlen statt, sowie im Markt Kallmünz die Bürgermeisterwahl.

Demokratie lebt davon, dass Bürgerinnen und Bürger aktiv am politischen Geschehen teilnehmen – beispielsweise als Wahlhelfer. Vor Ort im Wahllokal oder bei Ermittlung des Briefwahlergebnisses.

Denn Wahlen bieten die Möglichkeit Demokratie „hautnah“ zu erleben, ganz nach dem Motto „mitten-drin statt nur dabei“.

Dafür werden zahlreiche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt. Neben den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft zählen wir auch auf die Mithilfe unserer Bürgerinnen und Bürger.

Da sich die Gewinnung von Wahlhelfern zunehmend schwierig gestaltet, bitten wir um Ihre Mithilfe!

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich gerne bei der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz unter Tel. 09473/9401-0 oder 09473/9401-10, E-Mail: poststelle@vg-kallmuenz.de oder dem Bürgermeister melden.

Alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer erhalten für ihre Tätigkeit am Wahlsonntag natürlich eine ihrer Funktion entsprechende Aufwandsentschädigung.

Pressemitteilung

Entsorgung von Honiggläsern

Bienenschutz mit dem richtigen Glasrecycling

Honiggläser sollten nur gut gespült in die Altglascontainer eingeworfen werden. Darauf weist die Abfallwirtschaft des Landkreises Regensburg hin.

Hintergrund ist die hochinfektiöse bakterielle Amerikanische Faulbrut, eine Brutkrankheit, mit deren Sporen sich die Bienen beim Kontakt mit im Glas befindlichen Honigresten infizieren können. Die Sporen können sich im gesamten Bienenstock ausbreiten und dort erheblichen Schaden anrichten. Im schlimmsten Fall führen sie zum Tod der Brut der heimischen Honigbiene und zum Verenden des ganzen Bienenvolkes. Die Amerikanische Faulbrut tritt weltweit auf, gerade aber im nicht europäischen Honig ist die Wahrscheinlichkeit, Sporen dieser Krankheit zu finden, besonders hoch.

Glasverpackungen wie Marmeladengläser, Gemüsegläser oder Joghurtgläser hingegen müssen nicht gespült werden. Die Glasverpackungen sollten jedoch „löffelrein“ sein, das heißt ein gründliches Auslöffeln ist ausreichend.

Bei weiteren Fragen erteilt die Abfallwirtschaft gerne Auskunft.

Kontakt: Karin Dächert, Telefon 0941 / 4009-404 oder Andreas Einweg 0941 / 4009-848, oder per E-Mail an abfallwirtschaft@lra-regensburg.de

Übungsbekanntgabe der amerikanischen Streitkräfte

Vom 28.08.2023 bis 26.09.2023 findet eine Übung der amerikanischen Streitkräfte statt.

Es wird darauf hingewiesen, dass mit einer erhöhten Anzahl von Fahrzeugen im Kolonnenverkehr, Hubschrauber-

einsetzen, sowie mit Gefechtslärm auch in der Nacht zu rechnen ist. Eventuelle für Sie entstehende Unannehmlichkeiten bitten wir zu entschuldigen.

Pressemitteilung Landkreis Regensburg

KoKi – Netzwerk frühe Kindheit lädt ein zum kostenlosen Online-Kurs

„Mein Baby und ich – unser gemeinsamer Start“

KoKi – die Fachstelle für frühe Kindheit im Landratsamt – lädt wieder zum monatlichen Online-Kurs „Mein Baby und ich – unser gemeinsamer Start“ ein. Los geht's diesmal am Montag, den 12. Juni von 13 bis 14 Uhr.

Die Familien-Kinderkrankenschwester Nancy Moleda gibt (werdenden) Eltern Tipps und Anregungen für das erste Lebenshalbjahr mit ihrem Baby. Es geht um die Themen Schlafen, Säuglingspflege und Handling, Urvertrauen und Bindung sowie Ernährung.

Der Kurs ist kostenlos und besteht aus fünf Einheiten. Die weiteren Termine sind Donnerstag, 15. Juni., Montag, 19. Juni, Donnerstag, der 22. Juni sowie Montag, der 26. Juni, immer von 13 bis 14 Uhr.

Wer kann teilnehmen?

Schwangere und werdende Eltern im letzten Schwangerschaftsdrittel sowie Eltern mit Babys im Alter bis zu sechs Monaten.

Zur Anmeldung oder für Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen von KoKi – Netzwerk frühe Kindheit
Telefon: 0941 / 4009-608

Online-Anmeldung: www.landkreis-regensburg.de/koki
E-Mail lra-regensburg.de

Bei Anmeldung bitte angeben: Wohnort, E-Mail-Adresse, Telefonnummer sowie Entbindungstermin bzw. voraussichtliches Geburtsdatum.



DONUM VITAE in Bayern e.V.
beraten – schützen – weiter helfen



Wenn's mal nicht rund läuft.
© donum-vitae-bayern.de

Wir bieten an:

- Allgemeine Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB
- Vermittlung von finanziellen Hilfen
- Beratung bis zum 3. Lebensjahr des Kindes
- Sexualpädagogik, Familienplanung und Beratung in Verhütungsfragen

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt überkonfessionell, auf Wunsch auch anonym.

DONUM VITAE in Bayern e.V.
Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
Maximilianstr. 13
93047 Regensburg
Email: regensburg@donum-vitae-bayern.de
Homepage: www.regensburg.donum-vitae-bayern.de

Tel. 0941/5956490
Fax 0941/5956499

Pressemitteilung

Wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur dezentralen Energiewende

Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern zur Energiewende

Auf Initiative der Kommunale Energie Regensburger Land eG (Kerl eG) haben sich drei regionale Bürgerenergiegenossenschaften auf eine enge Kooperation mit der Kerl eG bei der Realisierung von erneuerbaren Energieanlagen und von Wärmenetzen verständigt. So soll sichergestellt werden, dass die Energieerzeugung auf regionaler Ebene, und damit vor Ort in den Gemeinden erfolgt und sie so zu einer nachhaltigen Wertschöpfung in der Region beiträgt. Darüber hinaus soll – so der weitere zentrale Bestandteil der Zusammenarbeit – stets eine kommunale und bürgerliche Beteiligung an den Projekten erfolgen.

In einer Pressekonferenz am 23. Mai 2023 im Regensburger Landratsamt stellte Landrätin Tanja Schweiger gemeinsam mit Joachim Scherrer, Vorstandsvorsitzender der BERR eG Regensburg, Michael Vogel, Vorstandsvorsitzender der Jurenergie eG, Neumarkt i. d. OPf., und Bernhard Schmidt, Vorstandsvorsitzender der NEW eG, Grafenwöhr, die neue Kooperationspartnerschaft vor. An der Pressekonferenz nahmen des Weiteren Maria Politzka, Geschäftsführerin der Kerl eG, Harald Hillebrand als Energiekoordinator des Landkreises Regensburg, Bürgermeister Max Kollmannsberger als Vorstand der Kerl eG, Bürgermeister Karl Söllner als Aufsichtsratsvorsitzender der Kerl eG sowie Bürgermeisterin Elisabeth Kerschler als Stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende der Kerl eG teil. Für die NEW eG waren bei der Pressekonferenz noch Vorstand Dr. Alexander Goller und Florian Schmeitzl, Assistent der Geschäftsleitung, mit anwesend.

Die vier Genossenschaften haben sich darauf verständigt, künftig eng zusammen zu arbeiten und gegenseitig von den Erfahrungen der einzelnen Partner bei der Planung, Projektierung, Umsetzung und beim Betrieb von Erzeugungsanlagen aus den Bereichen Windkraftanlagen, Freiflächen-PV-Anlagen oder bei Wärmenetzen zu profitieren. In der Gesamtschau repräsentieren die vier Genossenschaften folgendes Portfolio: 3133 Mitglieder,

74 Kommunen, 120 Mio. Gesamtinvest bisher, 35 Mio. gezeichnetes Kapital, 7 Windanlagen mit 15 MW, 74 Dachanlagen mit 5,5 MW sowie 17 Freiflächen PV mit 42 MW. In Planung sind: 7 Windräder mit 40 MW und 13 Freiflächen PV-Anlagen mit 269 MW.

Für Landrätin Tanja Schweiger ist die vereinbarte Kooperation als Startsignal für die Umsetzung der politischen Vision zu werten, die Energieerzeugung vor Ort in den Gemeinden aktiv zu gestalten und zu steuern. Auch wird so sowohl die Verfügbarkeit als auch die politische Autonomie der Energieversorgung sichergestellt. Versteht man diese als Teil der Daseinsvorsorge, haben die Gemeinden auf diese Weise ein hohes Mitspracherecht. Dafür die notwendigen Strukturen und Grundlagen zu schaffen, wie dies bewerkstelligt werden kann, ist Zielsetzung und Aufgabe der jetzt vereinbarten Kooperation. Mit der Bündelung der Kompetenzen und Erfahrungen der drei Energiegenossenschaften könne den Kommunen jetzt ein Grundmodell zur Verfügung gestellt werden, das den Anspruch einer dezentralen Energieerzeugung in eine konkrete Umsetzung bringt und das man den Gemeinden jetzt als Werkzeug an die Hand geben kann. Auch kann so sichergestellt werden, das mit echter Bürgerbeteiligung die zentrale Voraussetzung für die Realisierung von Energieprojekten geschaffen werden kann, nämlich die Akzeptanz der Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Im besten Fall entstünde mit der jetzt vereinbarten Energieallianz die perspektivische Rahmenbedingung dafür, in zehn oder zwanzig Jahren die politische Zielsetzung einer weitgehend regionalen Energieerzeugung realisiert zu haben, die kommunal mitgesteuert wird und die auf kommunaler oder bürgerlicher Beteiligung basiert.

Wie die Vorstandsvorsitzenden und Geschäftsführer der drei Energiebürgergenossenschaften betonten, stehe man mit der Gestaltung der Energiewende vor großen Herausforderungen. Im kommunalen und regionalen Schulterschluss können wertvolle Synergien entstehen und die jeweiligen Kompetenzen gebündelt und koordiniert werden. Der gemeinsame Anspruch nach direkter Bürgerbeteiligung erhöhe die Akzeptanz für Energieprojekte vor Ort und könne so maßgeblich dazu beitragen, dass Projekte schneller umgesetzt werden können



Sind Sie dabei?

Das Kreisjugendamt Regensburg sucht qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter!

Sie haben Freude an der Betreuung und Förderung von Kindern und möchten bei sich zu Hause eine familiennahe Kindertagesbetreuung anbieten?

Das Kreisjugendamt vermittelt und begleitet qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter, die sich mit großem persönlichen Engagement den ihnen anvertrauten Kindern widmen.

Kindertagespflege
Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 1, 93050 Regensburg
E-Mail: tagespflege@lra-regensburg.de; Internet: www.landkreis-regensburg.de
Ihre Ansprechpartnerin: Theresa Buchner, Telefon: 0941 4009-491

 Landkreis Regensburg

Pressemitteilung Landkreis Regensburg

Geflügelpest in einem Geflügelbetrieb im Gemeindebereich Regenstauf nachgewiesen / Biosicherheitsmaßnahmen angeordnet

In einem Nutzgeflügelbestand im Marktgebiet von Regenstauf mit rund 60 000 Tieren ist ein Fall von Geflügelpest (HPAI) – auch Vogelgrippe genannt – festgestellt worden, den das nationale Referenzlabor am Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) am 24. Mai amtlich bestätigt hat. Von der Kontrollbehörde für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (KBLV) wurden unmittelbar die gesetzlich vorgesehenen Maßnahmen ergriffen. Der Betrieb wurde umgehend gesperrt und die Vorbereitungen für die erforderliche tierschutzgerechte Tötung des Bestandes getroffen.

Landratsamt Regensburg legt Schutz- und Überwachungszone fest

Im Umkreis von mindestens drei Kilometern um den betroffenen Betrieb hat das Landratsamt eine Schutzzone festgelegt. Diese umfasst im Gemeindebereich von Regenstauf folgende Ortsteile: Wöhrhof, Diesenbach, Karlstein, Kleinramspau, Steinsberg, Fidelhof, Fronau, Hagenau, Schneitweg, Medersbach, Regenstauf, Stadel, Ramspau, Münchsried und Kleeberg. Das Landratsamt hat hierzu eine Allgemeinverfügung erlassen, aus der die entsprechenden Restriktionsgebiete sowie angeordneten Schutzmaßnahmen hervorgehen. Außerdem wurde im Umkreis von zehn Kilometern eine Überwachungszone festgelegt. Diese betrifft die Gemeinden Bernhardswald, Holzheim, Lappersdorf, Regenstauf, Wenzelbach und Zeitlarn. Insbesondere für lebendes Geflügel, Eier und Geflügelfleischprodukte gelten in und aus diesen Gebieten Verbringungsverbote. Weiterhin gilt eine Aufstallungspflicht für alle privaten und gewerblichen Geflügelbestände. Nähere Infos zu den betroffenen Ortsteilen sowie zu den in der Schutz- und Überwachungszone geltenden Anordnungen sind der Allgemeinverfügung zu entnehmen. Diese wurde auf der Homepage des Land-

kreises Regensburg unter www.landkreis-regensburg.de/Landratsamt/Amtsblatt/ als PDF-Dokument hinterlegt.

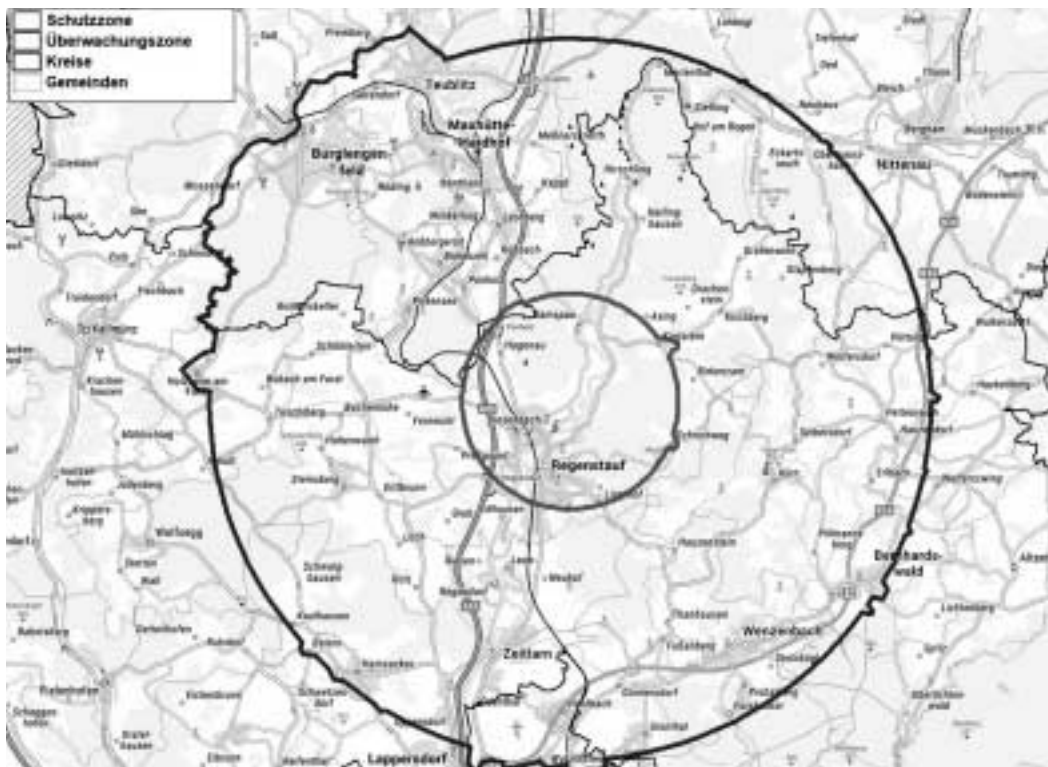
Meldepflicht auch für private Geflügelhalter

Auch für private Halter von Hühnern, Gänsen oder Enten besteht eine Meldepflicht. Kontakt: veterinaeramt@lra-regensburg.de oder telefonisch unter 09 41 / 40 09-520.

Das Landratsamt Regensburg möchte noch einmal daran erinnern, dass bereits seit November 2022 (Allgemeinverfügung vom 25. 11. 2022) landkreisweit ein Verbot für Ausstellungen, Märkte und Veranstaltungen ähnlicher Art von Geflügel und gehaltenen Vögeln anderer Arten gilt. Zudem gilt seitdem im gesamten Landkreis ein Fütterungsverbot für Wildvögel (Gartenvögel sind hier nicht gemeint).

Hintergrund:

Für die Anordnung der Maßnahmen sind die Kreisverwaltungsbehörden zuständig. Mit diesen Maßnahmen und flankierend den vom Bund veranlassten Maßnahmen zur Biosicherheit in einzelnen Betrieben soll das Überspringen des Geflügelpesterreger von Wild- auf Nutztiere verhindert werden. Die Betriebe und Geflügelhalter sind verpflichtet, die allgemeinen Hygiene- und Biosicherheitsmaßnahmen konsequent einzuhalten. Eine Ansteckung des Menschen mit dem Erreger über infizierte Vögel oder deren Ausscheidungen ist in Deutschland bislang nicht bekannt geworden. Enger Kontakt zu krankem oder verendetem Geflügel sollte vermieden und tot aufgefundene Wildvögel sollten nicht berührt oder bewegt werden. Werden mehrere Vögel an einem Ort tot aufgefunden, wird um eine entsprechende Information des Veterinäramtes gebeten. Aktuelle Informationen zur Geflügelpest in Bayern sowie ein Merkblatt für Geflügelhalter und eine Übersicht der betroffenen Gebiete in Bayern sind auf der Seite des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (www.lgl.bayern.de) unter dem Stichwort „Geflügelpest“ verfügbar.



Kartendarstellung der Schutz- und Überwachungszone im Landkreis Regensburg.

Quelle: Landratsamt Regensburg

#save the date

Polizeiinspektion
Regenstauf



TAG DER OFFENEN TÜR 16.07.2023 11-17 Uhr DER POLIZEI REGENSTAUF

UNSERE HIGHLIGHTS

Polizeiubschrauber
(Landung 11 Uhr, Sportanlage Regenstauf)
Diensthundevorführung (13 & 15 Uhr)
Kinderhüpfburg & -schminken
Tatortarbeit & Einsatzmittel
Polizeimotorrad
Reiterstaffel
Vortrag - Callcenter-Betrug
Einstellungsberatung
Grill & Getränke
und vieles mehr!



Böser Überraschung nach dem Urlaub vorbeugen – Polizei Regenstauf gibt Tipps zum Einbruchschutz

Mit dem Wochenende beginnen für viele die lange ersehnten Ferien. Damit die eigenen vier Wände während des Urlaubs sicher bleiben, gibt die Polizei Regenstauf Tipps zum Schutz.

Jung und Alt genießen am Wochenende das warme Wetter und bei vielen steht der lang ersehnte Urlaub unmittelbar bevor. An alles ist gedacht, sei es das komplette Reisegepäck, Tickets, Ausweise, Krankenversicherungskarte und der nötige Check des Autos, sollte es auf vier Rädern in die Ferne gehen. Die Polizei rät jedoch zusätzlich die Sicherung von Wohnung und Eigenheim nicht zu vergessen. Die sehr geringe Zahl der Wohnungseinbrüche im Dienstbereich der Polizei Regenstauf (2022: 8) soll damit auch in Zukunft so klein wie möglich bleiben.

Tipps der Polizei

Um mögliche Einbrecher abzuhalten ist es wichtig, dass auch in der Urlaubszeit das Haus einen bewohnten Eindruck erweckt. Der aufmerksame Nachbar oder generell eine Vertrauensperson, die den Briefkasten leert, die Mülltonnen rausstellt oder den Rasen mäht, können unangenehme Besuche vermeiden helfen. Auch Rollläden sollten nicht während der gesamten Abwesenheit der Bewohner heruntergelassen sein. Potentielle Diebe von ihrem Ansinnen abbringen oder in die Flucht schlagen können Zeitschaltuhren, die zu verschiedenen Zeiten die Beleuchtung, das Fernsehgerät oder das Radio in Betrieb setzen. Bewegungsmelder und ein erleuchteter Außenbereich tragen darüber hinaus zur Sicherung ihres Hab und Gut bei. Wie sieht es mit Wertgegenständen oder größeren Geldbeträgen und wichtigen Dokumenten aus? Sollten die nicht doch besser im Tresorfach einer Bank deponiert werden? Das schlechteste Versteck dafür ist nachgewiesenermaßen das Schlafzimmer. Die Sinnhaftigkeit eines Tresorwürfels in einem Schrank gerät spätestens dann ins Wanken, wenn man erfährt, dass Fachberater der Polizei für bis zu 1000 kg schwere Tresore eine feste Verankerung in Boden und Wand empfehlen.

Selfies aus dem Urlaub, öffentlich eingestellt in sozialen Netzwerken, sollten genauso unterbleiben wie ein Zettel an der Türe oder die Auskunft auf dem Anrufbeantworter, dass man für zwei Wochen verreist ist.

Urlaubsunabhängig gilt es natürlich Haus und Wohnung, gerade was Fenster und Türen betrifft, baulich zu sichern. Zusätzliche einbruchhemmende Fensterelemente, Zusatzschlösser oder spezielle Verankerungen erschweren die gängigste Einbruchsmethode über Fenster und Türen. Alle Fenster sollten geschlossen sein, das gilt insbesondere auch für Kellerfenster. Letztere sollten mit verankerten Gittern besonders gesichert sein.

Selbstverständlich gibt es keinen hundertprozentigen technischen Einbruchschutz. Umfassende Informationen bietet die Beratungsstelle der Kriminalpolizeiinspektionen Regensburg. Sie steht als kompetente Ratgeber, nicht nur vor der Fahrt in den Urlaub, kostenlos und auch bei Ihnen zu Hause zur Verfügung.

Des Weiteren findet man unter www.k-einbruch.de wertvolle Verhaltenstipps, damit die Rückkehr aus dem Urlaub nicht zum Schreckerlebnis wird.

Pressebericht der Polizeiinspektion Regenstauf vom 26.04.2023

Duggendorf – Verkehrsunfall mit Fahrradfahrer

Am Dienstag gegen 10:45 Uhr wurde die Polizei zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Pkw und einem Fahrradfahrer gerufen. Die Unfallaufnahme ergab, dass die 70jährige Fahrerin den 44jährigen Fahrradfahrer überholte und diesen dabei mit dem rechten Außenspiegel streifte. Der Fahrradfahrer kam dadurch zu Fall und wurde dabei verletzt, musste jedoch nicht in ein Krankenhaus gebracht werden.

Beim Unfall entstand ein Sachschaden von geschätzten 1.000,- Euro.

Pressemitteilung der Polizeiinspektion Regenstauf vom 05.05.2023

Glückliches Ende einer Vermisstenfahndung

Duggendorf. Am Donnerstag, 5. Mai, wurde der Polizeiinspektion Regenstauf eine vermisste Person gemeldet, die bereits seit Dienstag von zuhause abgängig war. Angehörige eines 43-Jährigen machten sich Sorgen, da er sich aufgrund einer Erkrankung unter Umständen in einer hilflosen Lage befinden könnte. Durch die Ermittlungen der Polizei wurde in Erfahrung gebracht, dass sich der Vermisste in den Wäldern rund um Duggendorf aufhalten könnte. Aufgrund der zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Erkenntnisse wurden umfangreiche Such- und Fahndungsmaßnahmen am Donnerstag eingeleitet, die tags darauf fortgeführt wurden.

Unter Führung der Polizeiinspektion Regenstauf kamen mehrere Streifenbesatzungen, Mantrailing-Hunde der Polizeipräsidien Niederbayern und Oberpfalz und auch an beiden Tagen ein Polizeihubschrauber der Polizeihubschrauberstaffel Bayern zum Einsatz. Tatkräftige Unterstützung erhielt die PI Regenstauf von vielen Ehrenamtlichen und Freiwilligen, die die Suche unterstützten. Knapp 70 Feuerwehrkräfte versammelten sich am Freitagmittag in Duggendorf und unterstützten die polizeilichen Suchmaßnahmen. Die Koordination der Feuerwehrkräfte oblag Kreisbrandinspektor Thomas Diez, der von der UG-ÖEL des Landkreises Regensburg, Kreisbrandmeister Josef Pretzl und dem Kommandanten Fabian Schießl unterstützt wurde. Beteiligt waren die Feuerwehren Duggendorf, Heitzenhofen, Hainsacker, Dallackenried, Traidendorf, Pielenhofen, Wischenhofen, Wolfsegg, Kallmünz und Hochdorf. Diese brachten außerdem zwei Boote auf der Naab und geländegängige Allradfahrzeuge zum Einsatz.

Gegen 16.40 Uhr entdeckte die Besatzung des Polizeihubschraubers den Vermissten im Bereich Krippersberg an einem Waldrand. Da die Streifen am Boden erst zu diesem abgelegenen Ort fahren mussten, landete die Besatzung kurzerhand und hielt den Vermissten fest. Der sichtlich mitgenommene 43-Jährige wurde im Anschluss in eine Fachklinik eingewiesen. Ein abschließender Dank gilt, neben den vielen Ehrenamtlichen, auch der Bevölkerung, die aufgrund der Öffentlichkeitsfahndung wertvolle Hinweise zu möglichen Aufenthaltsorten des Vermissten gab.

Pressebericht der Polizeiinspektion Regenstein vom 30.05.2023

Fahrradsturz im unwegsamen Gelände

DUGGENDORF. Am Pfingstmontag (29. Mai) befuhr eine 51-Jährige aus dem Landkreis Neumarkt i.d.OPf. mit ihrem Pedelec einen Waldweg bei Weichseldorf. Gegen 15 Uhr wollte die Frau in unwegsamen Gelände nach

einem Stop wieder anfahren, blieb jedoch dabei an einer Wurzel hängen und kippte seitlich um. Sie stürzte mit ihrem Fahrrad eine Böschung hinab und verletzte sich dabei am Bein. Die Frau musste von der Feuerwehr, der Bergwacht und dem Rettungsdienst aus dem unwegsamen Gelände gerettet und in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Polizei Regenstein hat die Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen.

Standesamt Kallmünz

Standesamtliche Eheschließungen Mai 2023

23.05.2023

Ramona Dirnhöfer und Daniel Stuhlfelder, Holzheim a. Forst

27.05.2023

Verena Sitzberger und Robert Würdinger, Kallmünz

Beate Lacler und Martin Mayer, Kallmünz



Sprechstunde des Bürgermeisters

Dienstag 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im VGem-Gebäude, Zimmer EG 02.

Ausgenommen sind Tage, an denen eine Marktgemeinderatssitzung bzw. Bau- und Vergabeausschusssitzung stattfindet.

Sitzungstermine im Rathaus:

Marktgemeinderatssitzung:

Donnerstag, 29.06.2023

Bau- und Vergabeausschusssitzung

Dienstag, 11.07.2023



Kallmünzer Bürger:innen setzen sich für ein nachhaltiges Leben in unserer Heimat ein.

Wir übernehmen Verantwortung für das eigene Handeln, entwickeln gemeinsam Lösungen, verändern Denkmuster und erleben Selbstwirksamkeit. Unsere Treffen finden jeweils am 3. Montag im Monat von 19 bis 21 Uhr bei IST GmbH Spittelberg 8, Kallmünz statt. Das nächste Mal am 19. Juni 2023.

Du bist herzlich eingeladen – komm einfach dazu!

Wir beschäftigen uns z. B. mit den Themen Energie, Abfallvermeidung und Ernährung.

Repair-Café:

Für die Organisation haben nun schon 2 Personen zugesagt und natürlich wäre es super, wenn sich noch eine weitere finden würde. Im Team macht es doch viel mehr Freude. Es geht also voran, wenn auch langsam.

Energie:

Lasst Euch beraten! In der Gemeinde gibt es Beratungsgutscheine im Wert von € 200, einzulösen bei der Energieagentur Regensburg.

Mobilität:

Die WhatsApp-Gruppe für Fahrgemeinschaften/Kallmünz wird schon gut genutzt <https://chat.whatsapp.com/Cieiv9KQERgJBwC0QNCRnp>

Ernährung:

Angebot der Solawi Ferneichelberg (www.solawi-ferni.de): Ab sofort 1x pro Woche regionales, saisonales & knackfrisches Gemüse/Obst an eine noch festzulegende Stelle zu liefern. Wer hat Interesse?

Superfood Brennessel – kennt jedes Kind. Einfach mal im Garten wachsen lassen. Gut für Dich, gut für die Artenvielfalt. Diese Pflanze ist eine wahre Nährstoff- und Vitaminbombe und schon seit Jahrtausenden als Heil- und Kulturpflanze bekannt. Ihr Vitamingehalt ist wesentlich höher als der eines Kopfsalates, sie enthält Karotinoide, Kalium, Kalzium, Eisen und Chlorophyll.

Badezugang an der Burglengfelder Straße



Ein großer Wunsch in der Kallmünzer Bürgerschaft wird verwirklicht werden. Gerne nutzen die Kallmünzer die Möglichkeit sich in diesem Bereich in der Naab abzufrischen. Diesen etwas beschwerlichen Zugang über die Bootseinslipstellen soll nun Abhilfe geschaffen werden.

Etwa 30 m unterhalb soll das Ufer ca. 30 bis 35 cm abgeflacht werden und ein mit Flusskies und Spielplatzkiesel geschaffene Einstiegsstelle entstehen.

Beim letzten Abstimmungsgespräch mit dem Wasserwirtschaftsamt, der Unteren Naturschutzbehörde und der Fischereifachberatung bei der Regierung der Oberpfalz wurde folgendes festgelegt:

Ein Landschaftsplaner wird diesbezüglich eine kleine Planung erstellen für den Wasserrechtsantrag. Die Maßnahme kann aus Sicht der Fischereiberatung (Fischschonzeit) und des Naturschutzes (Vogelbrut) im Oktober durchgeführt werden.

Erster Bürgermeister Ulrich Brey zeigt sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis diese neue Zugangsmöglichkeit zu schaffen.

Wenn man jedoch aufgrund der Vorschriften warten muss, zählt am Ende das Ergebnis mit welchem mit Sicherheit alle zufrieden sein werden.

Fernwärmenetz im Markt Kallmünz



Zu diesem Thema fand bei der Energieagentur Regensburg eine weitere Besprechung statt.

Der Klimaschutzmanager des Landkreises Regensburg, war als Vertreter der „KERL“ bei diesem Gespräch mit dabei.

Hierbei stellte er klar, dass es für „KERL“, welcher gegebenenfalls als Investor einsteigen will, wichtig ist, dass

bevor eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben wird, eine Vorstudie zur Umsetzung und Wirtschaftlichkeit erstellt wird.

Erst dann entscheidet der Aufsichtsrat von KERL über die weitere Vorgehensweise.

Diese Vorstudie wird nun durch die Energieagentur erstellt.

Radweg von Kallmünz nach Holzheim



Was lange währt, wird endlich gut.

So könnte man die Verwirklichung und Fertigstellung des neuen Radweges an der Staatsstraße von Kallmünz nach Holzheim bezeichnen.

Umso größer ist die Freude bei Erstem Bürgermeister Ulrich Brey und der Landtagsabgeordneten Sylvia Stierstorfer bei der Freigabe dieses Radweges.

Es war nicht ganz einfach mit 17 Grundstückseigentümern zu verhandeln.

Jedoch ist es zum Schluß doch gelungen alle für dieses

wichtige Projekt zu gewinnen, so das Resümee vom Bürgermeister.

Der wichtigste Aspekt, die Verkehrssicherheit für alle Radfahrer, stand dabei im Vordergrund.

Abteilungsleiter Manfred Rieger vom Staatlichem Bauamt teilte noch mit, das Gesamtkosten in Höhe von 530.000,- € entstanden sind, davon werden 80 % der zuwendungsfähigen Kosten vom Bund übernommen.

Bürgermeister Ulrich Brey sicherte zu, dass auch im Winter dieser Weg benutzbar, also geräumt, ist.

Aus der öffentlichen Marktgemeinderatssitzung des Marktes Kallmünz vom 09.05.2023

Haushalt 2023 des Marktes Kallmünz;

a. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

b. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023

c. Finanzplan für die Jahre 2022–2026

d. Investitionsprogramm für die Jahre 2022–2026

Beratung und ggf. Beschlussfassung

Zu diesem TOP übergibt Bürgermeister Ulrich Brey das Wort an Kämmerer Herrn Hübl jun., welcher den Vorbericht vorstellt und die Anregungen des Finanzausschusses vom 27.04.2023 in den Haushalt 2023 eingearbeitet hat.

Der Vorbericht zum Haushaltsplan 2023 wird verlesen, einzelne Fragen werden direkt beantwortet und mit den Mitgliedern des Marktgemeinderates besprochen.

Im Anschluss werden noch von den einzelnen Fraktionen sowie von Erstem Bürgermeister Brey die Haushaltsansprachen gehalten.

Der Marktgemeinderat Kallmünz beschließt

a. die Haushaltssatzung für das Jahr 2023 wird beschlossen.

b. dem Stellenplan für das Jahr 2023 wird zugestimmt.

c. dem Finanzplan für die Jahre 2022 bis 2026 wird zugestimmt.

d. dem Investitionsprogramm für die Jahre 2022 – 2026 wird zugestimmt.

Antrag zur Geschäftsordnung: Herstellung der Nicht-Öffentlichkeit für die Beratung des TOP 2

Im Verlauf der Behandlung der Vorstellung des Haushaltes 2023 wird bei der Beratung zur Ausgabe des Haushaltsansatzes „Park- und Grünanlagen – Streuobstwiese“ Antrag auf Herstellung der Nichtöffentlichkeit und Behandlung des TOP 2 aus dem Nicht-Öffentlichen Teil gestellt.

Der Marktgemeinderat Kallmünz, beschließt, dass die Nichtöffentlichkeit hergestellt wird und dass der TOP 2 aus dem Nichtöffentlichen Teil vorgezogen wird.

Antrag auf Nutzungsänderung des EG eines Bestandsgebäudes von einem Schuhgeschäft in einen Dönerladen auf dem Grundstück Brunngrasse in 93183 Kallmünz

Der Antragsteller beantragt die Nutzungsänderung des EG von einer Gewerbeeinheit (Einzelhandel für Schuhe)

zu einer Speisewirtschaft (Gastronomieeinheit für den Straßenverkauf).

Der Marktgemeinderat von Kallmünz beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Antrag auf Nutzungsänderung des 1. OG eines Bestandsgebäudes von allgemeinen Wohnraum zu einer Ferienwohnung Am Spindelberg in 93183 Kallmünz

Der Antragsteller beantragt eine Nutzungsänderung für das Obergeschoß seines Bestandsgebäudes auf dem gegenständlichen Grundstück zu einer Ferienwohnung.

Der Marktgemeinderat Kallmünz erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB sowie die damit verbundene Ausnahme zum Betrieb einer Ferienwohnung im Sinne des § 4 Abs. 3 Nr. 1 und 2 BauNVO i. V. m. § 13 BauNVO im allgemeinen Wohngebiet (WA) Spindelberg für die gegenständliche Anlage.

Antrag für eine Pultüberdachung der Bestandsgarage zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Grundstück in der W.-Kandinsky-Str. in 93183 Kallmünz

Der Antragssteller beantragt einen Überbau der bestehenden Garage auf dessen Grundstück mit einer überdeckenden und erweiternden Dachkonstruktion zur Schaffung von Flächen für eine PV-Anlage.

Der Marktgemeinderat von Kallmünz beschließt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Antrag nach § 78 Abs. 5 WHG seitens des Kreisjugendamtes Regensburg über die Errichtung einer Gartenhütte auf dem Jugendzeltplatz „Zaar“, im festgesetzten Überschwemmungsgebiet

Der Antragsteller beantragt eine Ausnahmegenehmigung nach § 78 Abs. 5 WHG zur Errichtung einer Gartenhütte mit einem Bruttorauminhaltsvolumen von weniger als 75 m³ im Sinne des Art. 57 Abs. 1 Nr. 1 a BauGB im festgesetzten Überschwemmungsgebiet.

Der Markt Kallmünz beschließt das gemeindliche Einvernehmen zur Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 78 Abs. 5 WHG unter der Auflage, dass die geplante Anlage auftriebssicher errichtet wird.

Verschiedenes

Antrag der SPD und engagierte Bürger auf Versetzung der drei Kreuze in Rohrbach

Erster Bürgermeister Brey teilt mit, dass es sich hierbei um ein Geschäft der laufenden Verwaltung handelt. Es wird versucht, mit dem Staatlichen Bauamt eine passende Lösung zu finden.

Antrag der SPD und engagierte Bürger auf Befestigung des Glascontainers an der GVS nach Schreiberthal

Erster Bürgermeister Brey teilt mit, dass dies ggf. im Zuge der Straßeninstandsetzung auf der GVS Schreiberthal mit erledigt werden kann.

Antrag der SPD und engagierte Bürger auf Beseitigung der alten Bushaltestelle an der ST2234 in Rohrbach

Erster Bürgermeister Brey wird hierzu die Bürger sowie den RVV befragen, ob dieses Buswartehäuschen obsolet

geworden ist und eine Zusammenlegung der Bushaltestellen in Rohrbach am Dorfplatz möglich ist.

Antrag der Freien Wähler auf Ausweisung einer Zone 30 in Mühlschlag

Erster Bürgermeister Brey gibt bekannt, dass hierzu bereits im Vorfeld eine Verkehrsschau mit der PI Regenstuf stattgefunden hat. Die Polizei hat derzeit keine Veranlassung auf Reduzierung der Geschwindigkeit in der Ortsdurchfahrt Mühlschlag gesehen.

Ggf. soll in einer der nächsten Sitzungen dieses Thema separat im Marktgemeinderat behandelt werden.

Es wurde ferner vorgeschlagen, dass in diesem Bereich das mobile Geschwindigkeitsmessgerät aufgestellt werden soll, um Überschreitungen und Frequentierungen festzustellen.

Einweihung Erlebnisstation an der Vils

Erster Bürgermeister Brey teilt mit, dass die Einweihung der Erlebnisstation an der Vils am 22.07.2023 stattfinden wird.

Naabzugang in der Burglengenfelder Straße

Erster Bürgermeister Brey gibt bekannt, dass nächste Woche ein Termin hierzu stattfindet und nach einer wirtschaftlichen einfachen Lösung gesucht wird.

RVV-Linienerweiterung nach Dinau und Dallackenried

Erster Bürgermeister Brey gibt bekannt, dass über den RVV die Erweiterung der Linie 42 nach Dinau/Dallackenried versucht wurde. Dies kommt vermutlich nicht in Betracht. Dafür wird sich der Markt Kallmünz an dem Projekt „elma kommt“ beteiligen. Eine Fahrt kostet 3,00 €; die Differenzbeteiligung wird aufgeteilt auf die teilnehmenden Gemeinden.

Mitteilungsblatt im Internet

Es wurde angefragt, bis wann das Mitteilungsblatt ins Internet gestellt wird.

Erster Bürgermeister Brey wird dies in der Verwaltung nachfragen und bekanntgeben.

Baumaßnahme Hochwasserschutz im Bereich Schwandorf - Städtedreieck

Es wurde nachgefragt, ob der Markt Kallmünz bzgl. der Baumaßnahmen zwischen Schwandorf und dem Städtedreieck hinsichtlich des Hochwasserschutzes entlang der Naab beteiligt und informiert wurde.

Erster Bürgermeister Brey wird diese Anfrage an das WWA Regensburg weiterleiten mit der Bitte um Planvorstellung im Marktgemeinderat.

Heimat-App

Erster Bürgermeister Brey gibt bekannt, dass die Heimat-App online gegangen ist. Es wurde hierzu nachgefragt, ob auch eine Rubrik Tourismus vorgesehen ist.

Erster Bürgermeister Brey erklärt, dass dies zunächst nicht der Fall ist, da dies ausschließlich über das Tourismusbüro koordiniert wird.

Veranstaltungskalender 2023 - Markt Kallmünz

Datum	bis	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Ausrichter	Veranstaltung
Juni					
08.06.2023		08:00 Uhr	Ortsbereich Kallmünz	Pfarrgemeinde Kallmünz	Frontleichtnam
08.06.2023		11:00 - 20:00 Uhr	"Am Insehweg" in Kallmünz	FF Kallmünz	Backofenfest
08.06.2023	11.06.2023	05:00 - 23:00 Uhr	Hamburg	FC Bayern Fan Club Kallmünz	Fahrt nach Hamburg
11.06.2023		20:00 Uhr	Pirkhof Visagasse	Kulturreck Kallmünz e. V.	Konzert Susi und die Spieler
17.06.2023		19:00 - 23:00 Uhr		TTC: 1960 Kallmünz	Saisonabschlussfeier
24.06.2023		19:00 Uhr	Schmidwöhr Kallmünz	KRK Kallmünz	Johannifeier
25.06.2023			Kindergarten St. Michael	Kindergarten St. Michael	Sommerfest
Juli					
09.07.2023		11:00 Uhr	OGV Gerätehaus	OGV Kallmünz	Gartenfest
14.07.2023	16.07.2023	17:00 Uhr	Ecksteiplatte Kallmünz	KRK Kallmünz	Wochenendübung mit Bezirksseniorenwettkampf
29.07.2023		15:00 - 24:00 Uhr	Maschinenhalle Anwesen Dietrich Krachenhausen	Fischerei Verein Krachenhausen e. V.	Fischerfest
August					
15.08.2023		17:00 Uhr	Feuerwehrraum Dallackennried	FF Dallackennried	Sommerfest/Dorf
Voranzeige 2024					
24.05.2024	26.05.2024			FF Dinau	125-Jähriges Gründungsfest
14.06.2024	16.06.2024			Feuerwehr Dallackennried	125-Jähriges Gründungsfest
07.06.2024	08.06.2024		Traidendorf	FF Traidendorf	150-Jähriges Gründungsfest
13.07.2024	14.07.2024		Innerer Markt Kallmünz	Kulturreck Kallmünz e. V.	Brückenfest Kallmünz

Mitteilungen des Seniorenforums

Besichtigung des Nepal Himalaya Pavillons in Wiesent am Montag, 5. Juni

Geplanter Ablauf:

- 14:15 Abfahrt mit dem Bus am Friedhofsvorplatz
- 15:15 Besichtigung von Pavillon und Garten
- 16:45 Weiterfahrt nach Donaustauf mit Einkehr
- 19:00 Geplante Rückkehr

Der Markt Kallmünz übernimmt freundlicherweise wieder die Kosten für Busfahrt, Eintritt (in Höhe von 10 € pro Person) und Führung.

Diese Fahrt findet ausnahmsweise an einem Montag statt, da der Pavillon von Dienstag bis Freitag geschlossen hat.

Die ursprünglich geplante Besichtigung der Brauerei Jacob muss leider entfallen, da grundsätzlich keine Brauereiführungen mehr durchgeführt werden.

Fahrt zum Steinberger See am Dienstag, 11. Juli

- 14:15 Abfahrt mit dem Bus am Friedhofsvorplatz
- 14:45 Ankunft am Steinberger See

Es ist kein festes Programm geplant. Folgende Möglichkeiten bieten sich an:

Minigolf

Spaziergang entlang des Sees

Kaffee und/oder Brotzeit in der Kugelwirtschaft

Besteigung – soweit möglich – der Erlebnisholz-kugel

- 17:30 Rückfahrt

Der Markt Kallmünz übernimmt freundlicherweise wieder die Kosten für die Busfahrt.

Filmcafé am Morgen

Hinweisen möchte ich wieder auf das regelmäßig stattfindende Filmcafé am Morgen des Regina Filmtheaters in Regensburg in Zusammenarbeit mit der Servicestelle „Hilfen in schwierigen Lebenslagen“ des Landratsamtes Regensburg jeweils am zweiten Mittwoch, Donnerstag und Freitag im Monat ab 10:00 Uhr. Der Film beginnt um 11:00 Uhr. Im Eintrittspreis von 9,50 € sind ein Snack

(Butter- oder Käsebreze, Rosinenbrötchen, Croissant) und ein Getränk nach Wahl (Kaffee, Tee, Mineralwasser, ein Glas Sekt) enthalten.

Information des Regina-Kinos:

Es werden, um eine stabile Planung zu ermöglichen, nur verbindliche Reservierungen angenommen. Etwaige Platzierungswünsche werden möglichst umgesetzt. Die Nutzung der Masken liegt in der persönlichen Entscheidung/Verantwortung aller Gäste. Der Verzehr ist im ganzen Haus gestattet.

Am 14., 15. und 16. Juni wird der Film „Mamma ante portas“ (89 Min) gezeigt.

Während ihre Wohnung renoviert wird, sieht sich die schon ältere Jacqueline dazu gezwungen, bei der ältesten Tochter Carole und ihrem Schwiegersohn für eine Zeitlang einzuziehen. Daraufhin geht Woche für Woche ins Land und aus den angekündigten wenigen Tagen werden mehrere Monate. Jacqueline fühlt sich in dem neuen Domizil einfach so wohl, dass sie gar nicht mehr gehen möchte. Als sie eines Tages die Küche neu einrichtet und es auch in anderer Hinsicht übertreibt, stellt sich langsam Ärger mit der Tochter ein. Diese hat nämlich ganz andere Sorgen und wird mit dem zusätzlichen Bewohner nach einer Weile deutlich überfordert.

Die nächsten Filmtermine sind am 12.7., 13.7. und 14.7.

Seniorenprogramm der Pfarrei Kallmünz

Donnerstag, 22. Juni, Fahrt nach Pilgramsberg (Landkreis Straubing-Bogen) mit anschließender Einkehr

Donnerstag, 20. Juli, Fahrt nach Hofdorf oder Sulzbach a. Donau bei Wörth mit anschließender Einkehr

Wegen der starken Resonanz ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Frau Edeltraud Zenger (Tel. 09473-484) führt die Anmeldeliste.

Abfahrt jeweils um 14:15 Uhr am Friedhofsvorplatz, in Holzheim beim früheren Edeka

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Einladungen auch an Personen gerichtet sind, die eher wenig Kontakt zur Pfarrgemeinde haben.

Josef Hartung, Seniorenbeauftragter
0176/63 065 310



Nabtal bei Kallmünz.

Gemeinde Duggendorf

Sprechstunde des 1. Bürgermeisters

Die Bürgersprechstunde findet nur noch nach vorheriger Anmeldung in Präsenz statt.

Die telefonische Erreichbarkeit des Bürgermeisters ist immer montags von 19.00 bis 20.00 Uhr unter 0152/33956025 sichergestellt.

Wichtige Nummern/Erreichbarkeiten:

Erster Bürgermeister: 0152/33956025

Bauhof/Kläranlage Duggendorf

Herr Iberl: 0173/6277970

Herr Piller: 0152/34682676

Nachbarschaftshilfeverein Duggendorf

Telefonnummer: 09409/943

Regionaler Wochenmarkt der Gemeinde Duggendorf

Am Dorfplatz in Duggendorf findet wieder **jeden Freitag von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr** ein Wochenmarkt mit regionalen Anbietern statt.

Seniorenbus der Gemeinde Duggendorf

Der Seniorenbus fährt jeden Samstagvormittag **und nach Absprache** aus der Gemeinde Duggendorf nach Kallmünz.

Sowie jeden 1. Freitagnachmittag im Monat aus der Gemeinde Duggendorf nach Burglengenfeld.

Die Abholung erfolgt nach Möglichkeit an der Haustür.

Weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse bzw. den Aushängen.

Termine bitte vereinbaren über den Nachbarschaftshilfeverein Duggendorf: Tel.-Nr. 09409/943



Duggendorf ca. 1960

Ein Waldtag im Frühling

bei den Baumstammhüpfern des BRK

Die Vögel zwitschern, die Sonne scheint und aus den Knospen kommen die ersten Blüten und Blätter hervor. Im Frühling erwacht auch bei uns im Waldkindergarten des bayerischen roten Kreuzes die Natur zu neuem Leben. Täglich beobachten wir die Vögel, wie sie fleißig kleine Äste, Moos und anderes Material in die Nistkästen schaffen. Sogar von unserem Asthäschen haben sie die Wolle stibitzt, um das Nest für den Nachwuchs schön weich auszupolstern. Doch nicht nur unsere Nistkästen sind bewohnt, wir haben auch schon ein Amselnest, gar nicht so weit über unseren Köpfen in einer großen Buche entdeckt. Immer wieder schauen wir nach, ob sich darin schon etwas bewegt. Manche von den Vögeln haben schon angefangen zu brüten. Der Kleiber-Mann fliegt immer wieder hin und her, um seiner Frau im Nistkasten Insekten zum Fressen vorbei zu bringen. Brüten ist nämlich ganz schön anstrengend und macht hungrig.



Doch nicht nur Vögel können wir beobachten. Auch Käfer, Raupen, Schnecken und Regenwürmer zeigen sich immer öfter. Manche Käfer, wie der Lederlaufkäfer, sind echt ganz schön groß, fast so groß wie eine Kinderhand.

Heute kam sogar ein Rehbock bei uns vorbei, als wir im Morgenkreis saßen. Es ist einfach ganz gemütlich, nur ein paar Meter entfernt, vorbeigegangen, sodass wir es super beobachten konnten. Das war toll, dieses prächtige Tier mal so nah zu erleben!

Doch nicht jeder Tag im Frühling ist ein Sonnentag. In letzter Zeit waren auch einige mit Regen dabei. Aber auch bei nassem Wetter gibt es vieles zum Ausprobieren und Entdecken in unserem Wald. An den Regenrinnen am Bauwagen läuft das Wasser herunter und wir fangen es mit den Eimern auf.

Damit können wir nun eine leckere Suppe oder einen Kuchen im Sand backen. Neulich erst haben wir uns, aus Baumstammhockern und Brettern, eine eigene kleine Matschküche zusammengebaut, auf der wir mit Töpfen und Pfannen leckere Gerichte kochen.





In den großen Pfützen am Treffpunkt wird täglich geangelt oder wir formen, mit dem Schlamm aus der Pfütze, Matschgesichter an die Bäume. Aus Bucheckern werden Augen und der Zapfen dient als Nase. Dann noch ein Stock als Mund und ein paar Fichtennadeln als Haare, fertig ist das lustige Gesicht. Auch kleine Osterhasen sind schon aus dem Matsch entstanden. Für die haben wir dann auch gleich ein Nest aus Stöcken und Moos gebaut. Apropos Osterhase... der hat uns im Wald natürlich auch besucht und für jedes Kind ein Osternest aus Eierschachteln versteckt.

Einmal kamen wir auf die Idee aus Rinde ein Boot zu bauen. Dazu haben wir mit dem Handbohrer ein Loch in sie gebohrt und einen Stock hineingesteckt. Aus Stoff kam dann noch ein Segel oben dran. Anschließend sind wir zum kleinen See, ganz in der Nähe, gewandert und haben unsere Boote darin schwimmen lassen. Manche sind so weit geschwommen, dass wir sie fast nicht mehr herausholen konnten. Aber mit einem langen Stock ist es uns dann glücklicherweise doch noch gelungen. Danach haben wir dann lieber eine Schnur am Boot befestigt und konnten es dann ganz einfach wieder aus dem Wasser herausziehen.



Und noch eine Geschichte müssen wir euch erzählen: Als wir eines Morgens in den Waldkindergarten kamen, lag eine Birke über der Straße. Die ist in der Nacht wohl einfach umgefallen. Da wir ja Feuerwehrexperthen sind, weil wir erst vor Kurzem eine

Waldkindergartenfeuerwehr gegründet hatten, wussten wir sofort was zu tun ist. Wir haben uns die Sägen geschnappt und abwechselnd den dicken Stamm auseinandergesägt. Das war ganz schön anstrengend. Aber mit vereinten Kräften haben wir es schließlich geschafft und konnten den Baum von der Straße räumen. Das hat großen Spaß gemacht und wir waren am Ende richtig stolz auf uns!

Wir freuen uns schon auf viele Tiere, Pflanzen und Abendteuer, die es im Frühling im Wald noch zu entdecken gibt!

Liebe Grüße
eure Baumstammhüpfer

Sprechzeiten des Ersten Bürgermeisters

Die Bürgersprechstunde wird flexibel angeboten. Deshalb bittet Erster Bürgermeister Andreas Beer sich bei Bedarf telefonisch/persönlich zur Terminabstimmung an ihn zu wenden. Dienstagabend ist keine regelmäßige Sprechstunde mehr eingeplant.

Kontaktdaten für die Terminvereinbarung:

Handynummer des Ersten Bürgermeisters:
0152/53984150

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Holzheim a. Forst,

aufgrund eines Urteils des Bundesgerichtshofes (BGH) zur Haftung der Kommunen für Badegewässer hat das Bayerische Staatsministerium der Justiz einen Leitfaden zur Verkehrssicherungspflicht an Badegewässern herausgebracht und den Gemeinden in Bayern übermittelt.

Laut diesem Leitfaden ist eine Risikobewertung für Badegewässer (Kollerweiher und Dorfweiher) durchzuführen. Diese hat die Gemeinde Holzheim a. Forst veranlasst und mit Unterstützung einer Fachkraft für Sicherheit durchgeführt. Die zur Herstellung der Sicherheit erforderlichen Maßnahmen werden nunmehr umgesetzt.

Andreas Beer, Erster Bürgermeister

Meldungen für herausragende Leistungen in der Gemeinde Holzheim a. Forst

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Holzheim a. Forst,

jedes Jahr sind Bürgerinnen und Bürger unter uns, die Berufsabschlüsse, Schulabschlüsse und Fortbildungen mit sehr guten Noten (Ø bis 1,9) abschließen. Diese besonderen erbrachten Leistungen möchten wir zukünftig mit einem persönlichen Besuch und einer kleinen Aufmerksamkeit würdigen.

Wir sind nun auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Wenn Sie in Ihrem Umfeld jemand kennen, der einen Abschluss mit hervorragenden Leistungen erbracht hat, können Sie sich an das Vorzimmer der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz – oder direkt an mich – wenden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und ich freue mich bereits auf die Besuche!

Ihr Andreas Beer, Erster Bürgermeister

Aus der Gemeinderatssitzung vom 09.05.2023 der Gemeinde Holzheim a. Forst

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 14.02.2023

Personalsache; Festsetzung der Entschädigung nach dem KWBG für den ehrenamtlichen Zweiten Bürgermeister

Der Gemeinderat Holzheim am Forst beschließt, für den Zweiten Bürgermeister Käß, neben dem Sitzungsgeld, ab 01.03.2023 eine Entschädigung in Höhe von 10 % der Entschädigung des Ersten Bürgermeisters (inklusive Urlaubs- und Krankenvertretungen) festzusetzen.

Abwasserbeseitigung; Kostenmehrung zur Auftragsvergabe optische Inspektion; nachträgliche Genehmigung

Der Gemeinderat Holzheim a. Forst beschließt, dass die Kostenmehrung für die Kamerabefahrung – optische Inspektion, gemäß vorgeschlagener Variante 2 genehmigt wird.

Schöffenwahl 2023; Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste

Erster Bürgermeister Beer teilt mit, dass sich drei Personen für dieses Ehrenamt beworben haben:

- Julia Neudecker
- Petra Knott
- Dr. Friedrich Gaßner

Da keine Einwände gegen die Vorschlagsliste bestehen, fasst die Gemeinde Holzheim a. Forst den Beschluss, die Bewerber*innen in die Vorschlagsliste aufzunehmen und an das Amtsgericht Regensburg weiterzuleiten.

Der Gemeinderat Holzheim a. Forst beschließt die Bewerber*innen in die Vorschlagsliste aufzunehmen und an das Amtsgericht Regensburg weiterzuleiten.

Vorberatungen zum Haushalt 2023

Erster Bürgermeister Beer stellt wie bereits in den vorherigen Sitzungen neue Punkte für eine Aufnahme in den Haushalt 2023 zur Diskussion.

Es wurden keine Ergänzungen vorgeschlagen.

Zuschussantrag des ASV Holzheim a. Forst; Rückgabe des Pachtzinses

Zunächst wird von Seiten des Gemeinderates Holzheim a. Forst die persönliche Beteiligung von Gemeinderats-

mitglied Matthias Günther (gemäß Art. 49 Abs. 1 GO) fest. Herr Günther ist Vorsitzender des ASV Holzheim a. Forst e. V.

Erster Bürgermeister Andreas Beer erteilt dem Vorsitzenden des ASV Holzheim a. Forst e. V., das Wort.

Der Vorsitzende erläutert dem Gemeinderat die verschiedenen Ausgaben, die für den ASV Holzheim a. Forst e. V., in letzter Zeit angefallen sind.

Nach ausführlicher Diskussion kam der Gemeinderat zu folgendem Beschluss.

Gemäß gültigen Pachtvertrag vom 18.10.2019 (§ 4 Pachtzins) hat der Gemeinderat Holzheim a. Forst in der auf die Zahlung des Pachtzinses folgenden Gemeinderatssitzung (unter Beachtung der finanziellen Lage der Gemeinde) über eine etwaige Bezuschussung des Vereins maximal bis zur Höhe des bezahlten Pachtzinses zu beschließen.

Die Zahlung des Pachtzinses ist im Vorfeld bei der Gemeinde eingegangen. Eine Rücküberweisung ist bisher noch nicht veranlasst worden

Der Gemeinderat Holzheim a. Forst beschließt, die Bezuschussung des ASV Holzheim a. Forst für das Jahr 2023 in voller Höhe des Pachtzinses zu genehmigen und zurückzuüberweisen.

Kommunale Energie Regensburger Land eG;

a. Grundsatzbeschluss

b. Umlagebeteiligung

c. Vorschlagsempfehlung für die weitere Prüfung von Projekten;

Erster Bürgermeister Beer erläutert die Beschlüsse in der Generalversammlung der KERL eG vom 05.12.2022 und stellt die nachfolgenden Beschlussvorschläge näher vor.

Die anfallenden Kosten für die Umlagebeteiligung wird sich auf 11.000,00 € beziffern, welche entsprechend in den nächsten Haushalt der Gemeinde Holzheim a. Forst mit aufgenommen wird.

In der weiteren Diskussion wurden Fragen gestellt, die vom Ersten Bürgermeister Andreas Beer beantwortet wurden.

- a. Die Gemeinde Holzheim a. Forst beschließt die Unterstützung für die Erzeugung von Strom, Wärme usw. aus regenerativen Energiequellen in der Region. Die Wertschöpfung im Bereich der erneuerbaren Energien soll möglichst vor Ort bleiben. Über ein verstärktes finanzielles Engagement bei der Kommunalen Energie Regensburger Land eG – KERL eG – soll dies für die Gemeinde Holzheim a. Forst erreicht werden. Über regionale Bürgergenossenschaften (z.B. BERR eG) kann eine Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erfolgen.
- b. Die Gemeinde Holzheim a. Forst beteiligt sich daher mit einem Betrag von 10,00 € je Einwohner*in, aufgerundet auf die nächsthöhere Tausenderzahl (Stand 30.09.2022 = 1.080 Einwohner), d.h. 10,00 € x 1.080 Einwohner = 10.800,00 € aufgerundet auf 11.000,00 €, an der Kommunalen Energie Regensburger Land eG -KERL eG-. Der Bürgermeister wird beauftragt, 11.000 Anteile neu zu zeichnen.
- c. Die Verwaltung und die Gemeinde Holzheim a. Forst können auf der Basis der Beschlussempfehlungen der Mitgliederversammlung der KERL eG Projekte vorschlagen.

Bekanntgaben

Erster Bürgermeister Andreas Beer gibt bekannt, dass

- eine Veranstaltung von der Gesellschaft für Nahverkehr (GFN) in Wörth stattgefunden hat und berichtet darüber im Gemeinderat.
- die Schäden St 2149 beseitigt werden.
- ein Seminar des Bayerischen Gemeindetags / Kreisverband in Fürstenfeldbruck stattgefunden hat und berichtet darüber im Gemeinderat.
- eine Spende von 1.000,00 EUR von der Raiffeisenbank im Oberpfälzer Jura eingegangen ist. Diese wird zum Kauf von Blumenzwiebeln für die Steckaktion mit der Jugend verwendet.
- eine Bürgermeisterkonferenz im Landratsamt Regensburg stattgefunden hat. Hierbei ging es unter anderem darum, dass dringend Wohnraum gesucht wird und auch um das Thema Barrierefreiheit.
- vom Landratsamt Regensburg ein Energienutzungsplan zugesandt wurde.

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Verantwortlich für Teil 1 des Mitteilungsblattes (bis einschl. Vereine und Verbände) ist:

- Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz: Gemeinschaftsvorsitzender Ulrich Brey
- Markt Kallmünz: Erster Bürgermeister Ulrich Brey
- Gemeinde Duggendorf: Erster Bürgermeister Thomas Eichenseher
- Gemeinde Holzheim a. Forst: Erster Bürgermeister Andreas Beer
- Schulverband Kallmünz: Schulverbandsvorsitzender Thomas Eichenseher

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Laßleben

Kallmünz

ATSV Kallmünz

Informationen und aktuelle News finden Sie unter www.atsv-kallmuenz.de

Bergverein Kallmünz e.V.

Termine und Nachrichten im Internet unter www.bergverein-kallmuenz.de

Ortsgruppe Bund Naturschutz

Treffen jeden 3. Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Hammer-schloß in Traidendorf.

Burgschützen Kallmünz e.V.

Jeden Donnerstag (außer Fronleichnam) ab 18 Uhr Blasrohr-schießen und ab 19 Uhr Schießabend im Schützenheim.

Infos im Internet unter: www.burgschuetzen-kallmuenz.de

Chorgemeinschaft Kallmünz

Jeden Dienstag ab 19.45 Uhr Chorprobe im Vereinsheim am Graben. Am 17. Juni Auftritt beim Bürgerfest in Regensburg.

www.chorgemeinschaft.kallmuenz.rocks

Ensemble Chor Sing & Swing Kallmünz e.V.

Interessierte Sänger, Sängerinnen und Instrumentalisten (Flöte, Gitarre, usw.), Anfänger und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen!

Chorproben jeden Freitag, 19.45 Uhr, VG-Gebäude, Bürger-saal. www.sing-und-swing-kallmuenz.de

FC Bayern Fanclub

Jeden 1. Samstag im Monat Mitgliederversammlung um 20 Uhr im Gasthaus Graf in Eich.

FF Dallackenried

Berichtigung: Das Dorffest am 15.8.2023 beginnt um 15 Uhr, nicht um 17 Uhr.

Fischerei Verein Kallmünz e.V.

29.7. (Samstag) traditionelles Fischerfest im Dietrich-Anwesen in Krachenhausen. Beginn 15 Uhr.

Heimat- und Volkstrachtenverein e.V.

3.6. (Samstag) Kindertanzprobe, 16 Uhr.

3.6. (Samstag) Vereinsabend, 19 Uhr.

8.6. (Fronleichnam) Treffpunkt 7.30 Uhr, Vereinsheim.

10./24.6. (Samstag) Kindertanzprobe, 16 Uhr.

17.6. (Samstag) Schifffahrt nach Kelheim.

2.7. (Sonntag) Gautrachtenfest Oberpfalz, Obertraubling, 12 Uhr.

Krieger- und Reservistenkameradschaft Kallmünz

An jedem 1. Freitag im Monat treffen sich die Mitglieder des Vereins um 20 Uhr im Vereins- und Kulturheim.

KulturEck Kallmünz e.V.

Mitglieder und Interessierte treffen sich an jedem 2. Freitag im Monat.

Männergesangverein Kallmünz e.V.

Jeden Donnerstag, 20 Uhr, Probeabend im Vereins- und Kulturheim.

Obst- und Gartenbauverein Kallmünz

1.7. (Samstag) Fahrt zur Landesgartenschau nach Freyung. Abfahrt 7.30 Uhr am Friedhofplatz. Anmeldung bitte bis spätestens 15.6.2023 bei Elisabeth Krönauer, Tel. 09473/1223.

9.7. (Sonntag) Gartenfest am Gerätehaus ab 11 Uhr. Ab 14 Uhr spielt das Duo HarmoNet aus Duggendorf. Herzliche Einladung an alle!

Oldtimer-Freunde Kallmünz

Jeden Mittwoch Oldtimer-Gesellschaftsabend im Vereinsheim ab 19 Uhr.

18.6. (Sonntag) Sommerfest im Oldtimerstadel. Anmeldung unter: kontakt@oldtimer-freunde-kallmuenz.de

SSC Traidendorf

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr Training. Auch Nichtmitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Sing- und Musikstudio Kallmünz e.V.

Musikalische Früherziehung für Kinder

Montag 14 Uhr (4jährige) bzw. 15 Uhr (5–6jährige). Kontakt: Gabriela Rosas 0177/505261.

1. Tennisclub Kallmünz 1968 e.V.

10.6. (Samstag) 14 Uhr Schleiferturnier.

13.6. (Dienstag) 20 Uhr Monatsstammtisch im Vereinsheim. Jeden zweiten Dienstag im Monat.

Aktuelle Termine und Ergebnisse unter: www.tc-kallmuenz.de

Tischtennisclub Kallmünz 1960 e.V.

23.6. (Freitag) Saisonabschlussfeier um 19 Uhr im Kultur- und Vereinsheim.

Aktuelle Termine und Ergebnisse auf der Homepage des Vereins unter www.ftc-kallmuenz.de

VdK Kallmünz-Duggendorf

24.6. (Samstag) Ausflug nach Neusath-Perschen. Besuch des Freilandmuseums Oberpfalz mit Führung und Einkehr (Selbstzahler). Fahrpreis 25 Euro. Anmeldung bei Gisela Braun, Tel. 09473/950711 oder 0170/4527148.

Abfahrtszeiten: 8.45 Uhr Steinsberg Busunternehmen Dechant; 8.55 Uhr Heitzenhofen Ost und dann West; 9.05 Uhr Duggendorf Dorfplatz; 9.15 Uhr Kallmünz Friedhofplatz; 9.20 Holzheim Edeka. Rückfahrt ca. 15.15 Uhr. Änderungen vorbehalten.

Duggendorf

FF Duggendorf

Regelmäßige Feuerwehrrübung: Jeden 1. Freitag im Monat, Beginn 19.30 Uhr. Treffpunkt beim Feuerwehrhaus.

23.6. (Freitag) ab 19 Uhr Johannisfeuer an der Liegewiese beim Badeplatz in Duggendorf.

FF Heitzenhofen

Regelmäßige Feuerwehrrübung: Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

FF Wischenhofen

Jeden letzten Freitag im Monat Feuerwehrrübung. Treffpunkt 19 Uhr am Feuerwehrhaus.

FF Hochdorf

Jeden 1. Freitag im Monat Feuerwehrübung, Treffpunkt 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus.

Einladung zur 2-Tagesfahrt nach Würzburg am 16. und 17.09.2023 auch für Nichtmitglieder. Infos unter www.hochdorf-ff.de oder Programm per E-Mail anfordern unter ff-hochdorf@web.de Abfahrt um 7:00 Uhr an der Bushaltestelle in Hochdorf.

DJK Duggendorf

Tischtennisabteilung

Erwachsene: Montag 19.30 Uhr und Freitag 19.00 Uhr.

Kindertraining: Freitag 18.00 Uhr.

Stockabteilung

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr Training. Interessierte, auch Nichtmitglieder, sind zum Schnuppern willkommen!

Mutter-Kind-Gruppe Duggendorf

Freitags von 9 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum Duggendorf. Interessierte Eltern mit ihrem Kind ab ca. 4 Monaten können an einer Schnupperstunde teilnehmen.

Leiterin: Frau Johanna Hirsch, Tel. 0151/18 13 1173.

Nachbarschaftshilfeverein Duggendorf

1.7. (Samstag) Familienfest von 15 bis 17 Uhr am Gemeindezentrum Duggendorf. Es gibt wieder tolle Aktivitäten, Hüpfburg und verschiedene Spiele. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Obst- und Gartenbauverein Duggendorf

13.5. (Samstag) Pflanzenbörse ab 14 Uhr im Pfarrstadel in Duggendorf mit Kaffee, Kuchen und Kinderprogramm.

Schützenverein Hubertus Hochdorf e.V.

Freitags ab 19.00 Uhr Schieß- und Gesellschaftsabend.

Seniorenclub Duggendorf

15.6. ((Donnerstag) 14.30 Uhr Seniorennachmittag im Gasthaus Hummel, Wischenhofen. Anmeldung für den Bus unter 09473/9510848.

VdK Kallmünz-Duggendorf

24.6. (Samstag) Ausflug nach Neusath-Perschen. Besuch des Freilandmuseums Oberpfalz mit Führung und Einkehr (Selbstzahler). Fahrpreis 25 Euro. Anmeldung bei Gisela Braun, Tel. 09473/950711 oder 0170/4527148.

Abfahrtszeiten: 8.45 Uhr Steinsberg Busunternehmen Dechant; 8.55 Uhr Heitzenhofen Ost und dann West; 9.05 Uhr Duggendorf Dorfplatz; 9.15 Uhr Kallmünz Friedhofsplatz; 9.20 Holzheim Edeka. Rückfahrt ca. 15.15 Uhr. Änderungen vorbehalten.

Holzheim a. Forst

ASV Holzheim a. Forst

17.6. (Samstag) „60 Jahre ASV“ am Sportplatz, ab 10 Uhr Frühschoppen, nachmittags bayerische Gaudimeisterschaft. Ab 18 Uhr 80er/90er Party.

Eltern-Kind-Gruppe Holzheim a. Forst

Freitags 9 bis 11 Uhr im Gemeindehaus. Neue Mamis sind herzlich willkommen, einfach vorbeikommen oder informieren bei den Leiterinnen der Gruppe Tanja Hermann 0171/7507421 und Selina Gahr 0176/62541119.

Frauen- und Mütterverein Bubach a. Forst

11.6. (Fronleichnam) Teilnahme an Fronleichnam in Bubach mit Schal.

KRK Holzheim a. Forst

Jeden 1. Montag im Monat um 20 Uhr Monatsversammlung im Gasthaus Lau.

Obst- und Gartenbauverein Holzheim a. Forst

11.6. (Sonntag) 14 bis 17 Uhr Gärtner Cafe im Schulgarten Holzheim a. Forst mit frischgebackenen Hollerküchel und leckeren Kuchen.

Stockschützen

Stockschießen immer Dienstag ab 18 Uhr und Samstag ab 17 Uhr. Jeder ist zum Schnupperschießen willkommen.

Anzeigen

Suche Putzfrau, einmal wöchentlich 3 Stunden, in Kallmünz. Tel. 09662/1515.

Erfahrene Zugefrau, 14tägig, 4 Stunden, nach Kallmünz gesucht. Tel. 0151/56003654.

Wer hat Lust auf französische Kommunikation? Wir sind bisher drei Frauen, darunter eine Expertin. 0151/67484852.